

Zwei tödliche Unfälle in Bocholt: Radfahrer übersehen und verstorben

Zwei tödliche Fahrradunfälle in Bocholt: 92-jährige und 75-jähriger Radfahrer verstarben nach Kollisionen mit Autos. Ermittlungen laufen.



Bocholt, Deutschland - In Bocholt ereigneten sich am Mittwoch zwei tragische Verkehrsunfälle, bei denen insgesamt zwei Radfahrer tödlich verletzt wurden. Der erste Vorfall geschah gegen 13 Uhr im Ortsteil Stenern, als eine 92-jährige Radfahrerin beim Verlassen des Radwegs eine bevorrechtigte 64-jährige Autofahrerin übersah. Der Zusammenstoß führte zu schweren Verletzungen der Radfahrerin, die einen Tag später im Krankenhaus verstarb.

Der zweite Unfall fand um 18:30 Uhr am Heutingsweg statt. Ein 53-jähriger Autofahrer, der unter Alkoholeinfluss stand, erblickte beim Abbiegen in die Weimarer Straße einen 75-jährigen Radfahrer nicht rechtzeitig. Auch dieser Radfahrer erlag noch

am Unfallort seinen schweren Verletzungen. Die Polizei hat Blutproben des Fahrers entnommen und sowohl dessen Führerschein als auch die Fahrzeuge sichergestellt. Die Ermittlungen zur genauen Unfallursache dauern an und die Polizei bittet um Hinweise aus der Bevölkerung.

Details	
Vorfall	Verkehrsunfall
Ursache	Alkoholeinfluss
Ort	Bocholt, Deutschland
Verletzte	2
Festnahmen	1

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de